

## Gebrauchsinformation

### Cera/Aesculus comp., Unguentum

#### Zusammensetzung:

10 g enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile: Aesculus hippocastanum e semine ferm 34c Ø 0,33 g; Brassica nigra e semine W 10% 2,00 g; Bryonia e radice ferm 33b Ø 0,01 g; Camphora 0,10 g; Cera flava 1,17 g; Equisetum arvense ex herba ferm 35b Ø (HAB, Vs. 35b) 0,10 g; Formica rufa ex animale toto GI Ø (HAB, Vs. 41c) 0,01 g; Mel 0,20 g.

Sonstige Bestandteile: Erdnussöl, Gereinigtes Wasser, Glycerol, Kakao-butter, Wollwachs.

#### Darreichungsform und Packungsgrößen: 30 g, 100 g Salbe

Anthroposophisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates

WALA Heilmittel GmbH  
73085 Bad Boll/Eckwälden  
DEUTSCHLAND

#### Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Anregung und Strukturierung der Stoffwechselprozesse bei gestörten Ablagerungs- und Verhärtungstendenzen, insbesondere bei degenerativen Wirbelsäulenleiden, degenerativen Erkrankungen der Gelenke, Kapseln und Bänder; schmerzhaft Muskelverspannungen. Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden oder häufig wiederkehrenden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

**Gegenanzeigen:** Keine bekannt.

#### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Geben Sie das Arzneimittel Cera/Aesculus comp., Unguentum Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten? Wie alle Arzneimittel sollte Cera/Aesculus comp., Unguentum in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wichtiger Hinweis zu in Cera/Aesculus comp., Unguentum enthaltenem Erdnussöl und Wollwachs: Erdnussöl und Wollwachs können in seltenen Fällen ( $\geq 0,01\%$  -  $< 0,1\%$ ) örtlich begrenzte Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Keine bekannt.

**Dosierung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet, in Abhängigkeit von der Größe den betreffenden Bereich mit einem Salbenstrang von ca. 0,5 bis 3 cm Länge 1- bis 2-mal täglich einreiben.

**Dauer der Anwendung:** Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 3 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

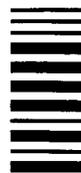
**Nebenwirkungen:** Keine bekannt. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Stand: 12/2003

# WALA Cera/Aesculus comp., Unguentum

mit Bienenwachs



101 144 500/402

Aus der Natur

für den Menschen





## WALA Heilmittel GmbH

### Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

### Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge hergestellt.

### ...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

### Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0  
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: [info@wala.de](mailto:info@wala.de)



*Heilpflanzen im WALA-Garten*